Vorstoss-Nr: 106-2011 Vorstossart: **Motion** 

Eingereicht am: 28.03.2011

Eingereicht von: Masshardt (Bern, SP) (Sprecher/ -in)

Weitere Unterschriften: 23

Dringlichkeit: Ja 31.03.2011

Datum Beantwortung:

RRB-Nr:

Direktion: BVE

## Mehr Energieeffizienz bei allen öffentlichen Bauten

Der Regierungsrat wird beauftragt, Massnahmen vorzuschlagen, damit die «Richtlinie Energie und Haustechnik» des Amtes für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern auf alle öffentlichen Bauten ausgeweitet werden kann.

## Begründung:

Die «Richtlinie Energie und Haustechnik» des Amtes für Gebäude und Grundstücke des Kantons Bern (AGG) definiert einheitliche Standards in den Bereichen Energie und Haustechnik. Ziel ist, die Qualität von Gebäuden, Anlagen und Geräten hinsichtlich nachhaltiger Aspekte wie Schonung der Umwelt und Ressourcen, Kosten und technischer Funktionalität optimal zu halten. Ein weiteres Ziel ist die Vereinheitlichung der Gebäude- und Anlagesubstanz auf wirtschaftlich tragbarem und ökologisch zukunftsgerichtetem Niveau. Das AGG orientiert sich dabei an der SIA-Empfehlung 112/1 «Nachhaltiges Bauen – Hochbau».

Diese Richtlinie gilt aktuell für die kantonalen und die vom Kanton subventionierten Bauten. Es wäre jedoch wünschenswert, dass dieser Geltungsbereich auf alle öffentlichen Bauten im Kanton Bern ausgeweitet wird.

Denn: Kanton und Gemeinden nehmen eine wichtige Vorbildfunktion für Private ein. Wenn durch die öffentlichen Bauten aufgezeigt werden kann, dass sich Investitionen in energie-effizientere Gebäude lohnen, ist die Chance gross, dass die nötigen freiwilligen Sanierungen von Privaten folgen und damit ein wichtiger Beitrag gegen unnötigen Energieverbrauch geleistet werden kann.

Es wird Dringlichkeit verlangt.



Geschäfts-Nr.: 2011.0588 Seite 1/1